



Linzer: 1°C  
Ort wählen »

Suchen

STARTSEITE OBERÖSTERREICH SPORT FREIZEIT REISEN KARRIERE IMMOBILIEN MOTOR TRAUER ANZEIGEN ABO & SERVICE WAS IST LOS? OÖNCARD

Politik Wirtschaft Kultur Chronik Weltspiegel Society & Mode Gesundheit Web Meinung Videos Christkindl Sag Ja! Tippspiele Sportlerwahl Auktion

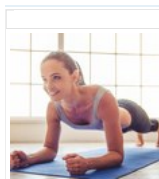
Startseite > Gesundheit

## Den Ärmsten der Armen helfen

Der Wahl-Linzer Bernhard Haberfellner hat sich mit seinen "Ärzten für die Dritte Welt" für den Äskulap 2016 beworben.



Bernhard Haberfellner bei seinem Einsatz auf den Philippinen Bild: privat



### GRATIS-Ausgabe: Fitness für Zuhause

Dr. Wessinghage empfiehlt: Diese 12 Übungen machen fit & beweglich. Ohne Schwitzen &...

Mit der Organisation "Ärzte für die Dritte Welt" ist Bernhard Haberfellner in Slums und entlegenen Gebieten auf den Philippinen unterwegs. Zweimal war er bereits auf der Insel Mindanao. Pro Tag behandelt der Herr Doktor aus Österreich auf den Philippinen 100 bis 200 Menschen. Mit dabei ist immer eine Übersetzerin, die auch auf die kulturellen Besonderheiten der jeweiligen Gruppen aufmerksam machen kann. "Dies erleichtert unsere Arbeit enorm", sagt er.

Stützpunkt für die Ärzte ist ein sogenanntes "Distriktkrankenhaus", in dem ein Team aus europäischen Spezialisten (meist ein Gynäkologe, ein Kinder- und ein Allgemeinarzt) mit philippinischen Medizinern zusammenarbeitet. Von hier aus startet die "rollende Klinik" dann Tag für Tag in die verschiedenen Dörfer. Eine mitreisende Pharmazeutin erklärt den Ureinwohnern dann, wie sie Medikamente einnehmen sollen. Dabei wird versucht, lokal vorhandene Naturheilmittel, zu denen die Menschen einen leichteren

Zugang haben, mit westlicher Medizin zu kombinieren. Manchmal wird das mobile Team auch von einem Zahnarzt und einer Hebamme begleitet. Die Ärzte werden in den jeweiligen Dörfern schon Tage zuvor angekündigt, damit die Patienten, die von weit her kommen, rechtzeitig "zum Doktor" kommen. "Behandelt werden zum Großteil Kinder. Aber natürlich kümmern wir uns auch um Erwachsene", sagt Bernhard Haberfellner, der seit seinem Turnusjahr am Krankenhaus der Elisabethinen in Linz "Wahl-Linzer" ist.

Die meisten seiner Patienten auf den Philippinen leiden an Parasiten, an Hauterkrankungen oder Tuberkulose. "Wir kümmern uns aber auch um unversorgte Verletzungen und versuchen, der Unter- und Fehlernährung Herr zu werden", sagt der Facharzt für spezifische Prophylaxe und Tropenmedizin. Den Grund für den schlechten Ernährungszustand vieler Menschen auf den Philippinen sieht er in der fehlgeleiteten Politik. "Die riesigen Plantagen sind in Händen von Ausländern, die Einheimischen haben kein eigenes Land mehr, um für sich und ihre Familien Grundnahrungsmittel anzubauen."

### Bewerben beim Äskulap

Bereits zum sechsten Mal vergeben OÖNachrichten, Ärztekammer und Raiffeisenlandesbank den "Äskulap". So funktioniert's:

Besonderes Engagement: Jeder kann ein Projekt, das von einem Arzt oder Ärzteteam aus Oberösterreich (plus Ausseerland und Amstetten) getragen ist, einreichen. Das Engagement soll über die berufliche Tätigkeit hinausgehen. Das kann Hilfe für sozial Bedürftige und Kranke sein, aber auch Engagement für die Einhaltung der

### Artikel

Barbara Rohrhofer

11. Mai 2016 - 00:04 Uhr

Drucken | Versenden | Facebook | Twitter



### Weitere Themen

#### Para-Ruderer dank Kinderärztin erfolgreich

Ärztekammer, Raiffeisenlandesbank OÖ, OÖN und Land OÖ vergeben zum sechsten Mal den "Äskulap".

#### Äskulap-Anwärter setzt sich für CF-Patienten ein

Cystische Fibrose (CF) ist die häufigste Erbkrankheit. An jedem 15.

#### Augenärztin hilft Familien mit blinden Kindern

Ärztekammer, Raiffeisenlandesbank OÖ und OÖNachrichten vergeben zum sechsten Mal den "Äskulap".

#### 25 x 2 Karten für Äskulap-Verleihung zu gewinnen

Gesundheitstag: Am 5. Juli findet ab 18 Uhr der "Gesundheitstag" im Veranstaltungszentrum der RLB ...

#### Ärztepreis "Äskulap": Die Nominierten

Zum sechsten Mal vergeben OÖNachrichten, Ärztekammer und Raiffeisenlandesbank den "Äskulap".

### Meistgelesene Artikel [mehr »](#)

1. Seuche Kurz-Krankenstand?
2. Brucknerhaus: Der neue Chef werkt und verstört
3. Cobraeinsatz in Laakirchen: Mann warf Möbel aus dem Fenster
4. Tierärzte warnen vor Birkenzucker: "Für Hunde sind geringe Dosen tödlich"
5. Radioaktivität über Europa – Spur nach Russland
6. Zwei Brüder, die niemals miteinander reden können
7. Heiße Fritteuse löste Brand in Jausenstation aus
8. 50 Einbrecher geben Tipps, wie man sich am besten vor ihnen schützen kann
9. Mittagessen für Welser Pflichtschüler: Resch&Frisch will bald groß aufkochen
10. Integrationshilfe statt Mindestsicherung: Luger löst SP-intern heftige Debatte aus
11. Eine Landesparteichefin auf der Zuschauerbank
12. Ärger über Reste in Pumpspender